

AZ - FL-9494 Schaan

Dienstag  
2. Mai 1978

Erscheint Montag, Dienstag,  
Mittwoch, Donnerstag  
sowie Freitag/Samstag  
(Wochenendausgabe)

Jeden Donnerstag  
In allen  
Haushaltungen

# Liechtensteiner Volksblatt



Redaktion: Telefon (075) 2 42 42 / 43

Mit den amtlichen Publikationen

111. Jahrgang - Nr. 82

Am Sonntagabend im Schaaner Saal:

## Selbstbewusste Arbeitnehmer

Maifeier 1978 des LANV im Beisein S. D. Fürst Franz Josef II von Liechtenstein

Wenn die Maifeiern des Liechtensteinischen Arbeitnehmersverbandes (LANV) auch nach wie vor Manifestationen der Rückbesinnung auf «den Wert und den Segen der Arbeit» (LANV-Präsident Joh. Beck) sind und bewusst keine klassenkämpferischen Demonstrationen sein wollen, so ist die Diktion an unseren Maifeiern in den letzten Jahren doch pointierter geworden. Der Verband tritt selbstbewusster und mit konkreteren Zielsetzungen auf als in den früheren Jahren.

Dies wurde auch am Sonntagabend im Rahmen der diesjährigen Maifeier des LANV deutlich, der durch die persönliche Anwesenheit S. D. des Landesfürsten eine besondere Note erhielt. Im Mittelpunkt der Maifeier stand ein Referat von LANV-Präsident Johann Beck über den liechtensteinischen Arbeitnehmer «einst und heute». Wir werden mit der Veröffentlichung dieses interessanten geschichtlichen Abrisses in unserer morgigen Ausgabe beginnen.

### Probleme der Überfremdung

Das Hauptreferat des Abends wurde von zwei kurzen Ansprachen eingeleitet, welche der Zentralkassier des Verbandes, Karl Wohlwend und Verbandssekretär Eugen Büchel hielten. Karl Wohlwend ging dabei insbesondere auf das Problem der Überfremdung aus der Sicht des Arbeitnehmers ein. Neben der Gefahr der Überfremdung durch ausländische Arbeitskräfte auf dem Arbeitsplatz, zeigte der Zentralkassier des LANV insbesondere auch die Probleme auf, die sich aus der kapitalmässigen Überfremdung der Unternehmen ergeben. «Wenn Entscheidungen über Produktion und Arbeitsplätze von Kapitaleignern im Ausland gefällt werden», so warnte Karl Wohlwend, «gelten Gewinn und Erfolg. Arbeitsmarktlage und Sozialstruktur unseres Landes» fallen dann nach Meinung des LANV-Zentralkassiers weitgehend ausser Betracht.

Wir werden auf einzelne Punkte in der Begrüssungsrede des Zentralkassiers des LANV noch gesondert zurückkommen. Von einer berechtigten Unruhe, die sich bisweilen unter der liechtensteinischen Arbeitnehmerschaft aufgrund bestimmter Entwicklungen breitmacht, sprach auch LANV-Sekretär Eugen Büchel. Auszüge aus sei-



nem Schlusswort von der Maifeier veröffentlichen wir auf Seite 3 der heutigen Ausgabe.

### Gut organisierter Abend

Im Unterschied zu den letzten Jahren wies die Maifeier vom Sonntagabend einen bemerkenswert guten Besuch auf, wobei insbesondere

auch der starke Anteil des weiblichen Geschlechtes unter den Besuchern einen positiven Eindruck machte. Für die musikalische Umrahmung sorgte erneut die Harmoniemusik Schaan. Demonstrationen des Karateklubs Oyama lockerten das Unterhaltungsprogramm nach dem offiziellen Teil auf.

Konkrete Forderungen und ein geschichtlicher Rückblick auf die Entwicklung der Arbeitnehmerschaft in Liechtenstein: LANV-Zentralkassier Karl Wohlwend, LANV-Präsident Johann Beck und LANV-Sekretär Eugen Büchel am Sonntagabend an der Maifeier des Arbeitnehmersverbandes im Schaaner Saal. (Bild: A. Kieber)

### Festival Bayern:

## Ein glanzvoller Auftakt am Samstag

Eröffnung im Beisein S. D. Fürst Franz Josef II und des Bayerischen Ministerpräsidenten

Am Freitagabend bzw. Samstagvormittag haben die blauweissen Plakate, Programme und Hinweise auf das Festival Bayern in Liechtenstein zu glänzen, zu sprechen, zu singen und zu flimmern begonnen. Die bislang wohl glanzvollsten Festwochen, die in Liechtenstein je einer benachbarten Kulturregion gewidmet wurden, haben ihren Auftakt genommen.

Das Theater am Kirchplatz in Schaan war (als Träger der Gesamtveranstaltung) am Samstagvormittag Schauplatz der Eröffnungsfeier zum Festival Bayern. Im Mittelpunkt der Feierstunde standen eine Ansprache von Ministerpräsident

Alfons Goppel aus München und Grussworte S. D. Fürst Franz Josef, der den hohen Gast aus Bayern bereits am Vorabend auf Schloss Vaduz empfangen hatte. Gruss- und Dankadressen formulierten ausserdem der Schaaner Gemeindevorsteher Walter Beck, der Präsident der Genossenschaft TaK, Regierungsrat Dr. Egmond Frommelt sowie der Intendant und die eigentliche Seele der Festspielwochen, Dr. A. Büchel.

### Erste Veranstaltungen

Sowohl die ersten Theateraufführungen am Freitagabend und am Samstag im Vaduzer Saal (Residenztheater München: «Der Brandner

Kaspar...») und der Konzertabend mit den Regensburger Domspatzen, die übrigens auch den Eröffnungsakt umrahmten, wurden zu grossen Erfolgen. Gut angelaufen sind auch die ersten Ausstellungen über die Zeichner des Simplicissimus in der TaK-Galerie und über den «Freistaat Bayern» im Vaduzer Rathausaal. Ein bayerischer Empfang bei Weisswürsten und Bier, der sich der Ausstellungseröffnung vom Samstag im Vaduzerhof anschloss, gab den Teilnehmern der Eröffnungsfeier auch einen Vorgeschmack auf die gesellschaftlichen «Bayern-Anlässe» der nächsten Wochen.

### Erste Berichte

Erste Berichte vom Auftakt des Bayern-Festivals mit Auszügen aus der Ansprache von Ministerpräsident Dr. Alfons Goppel (Lob für den Kleinstaat) und einer Besprechung der Aufführung des Residenztheaters im Vaduzer Saal bringen wir heute und in der Mittwochausgabe. Weitere Berichte und Hinweise folgen.

Gute Stimmung bei der Eröffnung des Festivals Bayern am vergangenen Samstag: S. D. Fürst Franz Josef II. von Liechtenstein und der Bayerische Ministerpräsident Alfons Goppel. (Bild: X. Jehle)



Marxer Anton  
Büromaschinen und  
Büromöbel  
Grüneustrasse 25  
9470 Buchs  
Tel. 096/63310  
Büroorganisation  
BÜRO  
MARKER

### Neuer Landesrekord

Maria Ritter 300 Meter in 40,1 sec  
In Winterthur stellte Maria Ritter (unser Bild) letzte Woche einen neuen liechtensteinischen Landesrekord

über 300 Meter auf. Sie unterbot mit 40,1 Sekunden den von ihrer Zwillingsschwester Helen aus dem Jahre 1976 stammenden Rekord um über eine Sekunde. Helen wurde in diesem Lauf Zweite.

Zum Beispiel: **Informationen**  
VPB - die Bank für alle Ihre Bank für alles  
Verwaltungs- und Privat-Bank Aktiengesellschaft, Vaduz  
Telefon 075/23131

BANK IN LIECHTENSTEIN  
AKTIENGESELLSCHAFT

Der wichtigste Partner für Ihre Bankgeschäfte

FL 9490 Vaduz Telefon 075 1132